

Mehrere Sabbatjahre möglich?

Beitrag von „Schantalle“ vom 29. März 2017 13:55

Poetry Slam und Partnerschule ist doch sehr konkret.

Davon abgesehen passieren Veränderungen da, wo "das System" grundsätzlich in Frage gestellt wird. Ohne Superfeministinnen keine Veränderungen der Geschlechterrolle, ohne Greenpeaceaktivisten kein Nachdenken über Robbenfell.

Auf Schule bezogen: Zu einer Zeit als es keine Schulpflicht gab, war Schule, wie wir sie heute kennen, ein Segen. Jetzt leben wir aber in einer anderen Zeit, einem anderen System. Da ist es konsequent, auch über Veränderung von Schule nachzudenken. Natürlich nicht, indem jeder eine Weltreise machen muss, der Lehrer werden will. Aber schon, indem systematisch über Ziele und Inhalte nachgedacht wird. Selbst minimale Veränderungen brauchen Jahrzehnte, bevor sie sich über die Uni/ Lehrerausbildung an den Schulen durchsetzen. Die meisten Menschen sind konservativ und träge, "das hamwer schon immer so gemacht".